



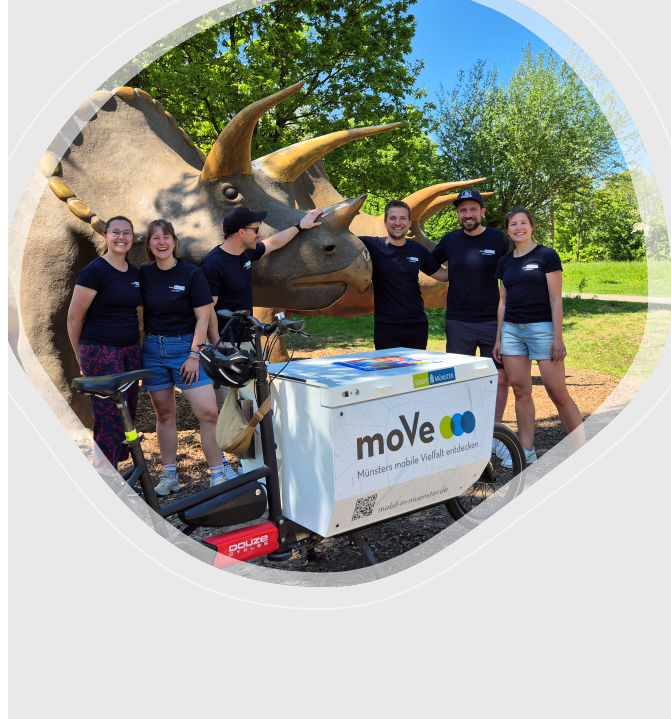
Fahrradstraße Bismarckallee, Bildquelle: Stadt Münster / Patrick Schulte

Liebe radfahrbegeisterte Menschen,

2025 war ganz schön was los: große und kleine Radverkehrsmaßnahmen, Fahrradaktionen wie die LeezenLiebe, viele spannende Austausche. Und was kommt als nächstes?

Als Fahrradbüro arbeiten wir in der konzeptionellen Verkehrsplanung mit unseren Kolleginnen und Kollegen eng zusammen, die sich u.a. um Themen wie Busbeschleunigung, Carsharing, Parken, E-Mobilität und Verkehrszahlen kümmern. Wir orientieren uns am politisch beschlossenen *Masterplan Mobilität Münster* und versuchen gemeinsam, Maßnahmen für eine umweltfreundliche und nachhaltige Verkehrsabwicklung anzustoßen und umzusetzen. In dieser letzten Newsletter-Ausgabe für 2025 geben wir daher einen Ausblick für das kommende Jahr auch über klassische Radverkehrsmaßnahmen hinaus.

Viel Spaß beim Lesen!
Euer Fahrradbüro Münster



Das Fahrradbüro beim diesjährigen STADTRADELN und der LeezenLiebe, Fotos: Stadt Münster



Ein Konzept fürs Parken - und Nichtparken

In diesem Jahr konnten bereits einige Bausteine aus dem Integrierten Parkraumkonzept umgesetzt werden: Seit Juni gibt es im Herz-Jesu-Viertel (auch „Klein-Muffi“ genannt) eine neue Bewohnerparkzone. Außerdem ist das Parken am Hansaring neu geordnet worden (Baustein des „Fairen Parkens“). Zusätzlich konnten hier Ladezonen eingerichtet werden. Darüber hinaus wurde in der vergangenen Ratssitzung die Gebührenordnung für das Kfz-Parken im Innenstadtbereich überarbeitet, mit dem Ziel, den Umweltverbund zu stärken.

Im Jahr 2026 wird vor allem das Thema Bewohnerparken weiter in den Fokus rücken.

Weitere Infos zum ruhenden Verkehr

Foto: Stadt Münster, Patrick Schulte



Autos teilen statt besitzen

Carsharing bietet eine interessante und günstige Alternative zum eigenen Auto. Denn beim Carsharing besitzt man das Auto nicht selbst, sondern teilt es sich mit anderen Menschen. Und auch der öffentliche Raum profitiert: Studien zufolge ersetzt ein Carsharing-Fahrzeug durchschnittlich bis zu 16 private Pkw. Durch die nachhaltige Reduzierung des privaten Kfz-Bestands können Quartiere lebenswerter gestaltet werden.

Schon heute gibt es etwa 50 Carsharing-Standorte im öffentlichen Straßenraum in Münster. Anfang 2026 wird das Angebot in Münster auf bis zu 90 Standorte ausgeweitet – die Vergabe dazu läuft derzeit noch.

Auf dem Laufenden bleiben bei moVe

Foto: Stadt Münster, Patrick Schulte



Mobilstation: Bündelung umweltfreundlicher Verkehrsmittel

Bushaltestelle, Fahrradstellplatz und Carsharing an einem Ort – durch die Bündelung der Angebote in sogenannten „Mobilstationen“ wird ein Umstieg auf umweltfreundliche Verkehrsmittel in Zukunft noch einfacher. In den vergangenen Jahren wurden die entsprechenden Qualitätsstandards für Münster entwickelt und geeignete Standorte im Stadtgebiet identifiziert.

Ab dem kommenden Jahr geht es dann in die Umsetzung für Mobilstationen unterschiedlichster Größenklassen: Der Bau bzw. die Umgestaltungen u.a. auf den Arealen der ehemaligen Kasernen York und Oxford, aber auch der Haltepunkt Zentrum Nord sind für 2026 geplant.

Zum politisch beschlossenen Umsetzungsprogramm

Foto: Stadt Münster, Visualisierung: Engel & Haehnel



Busfahren attraktiver machen

Ein wichtiger Schlüssel, um die Mobilität zukunftsfähig zu gestalten, ist ein attraktiver Busverkehr. In diesem Jahr ist der Testlauf für die Umweltspur auf der Warendorfer Straße angelaufen. Dadurch kommen sowohl Rad- als auch Busverkehr besser voran, für Zufußgehende und den Außenbereich der Gastro ist mehr Platz entstanden.

In 2026 soll diese Umweltspur verstetigt werden. Außerdem steht im kommenden Jahr die Erarbeitung des 4. Nahverkehrsplans im Fokus. Die regelmäßige Neuaufstellung ist gesetzlich geregelt. Ziel ist es, den Busverkehr mit Hilfe von Hochleistungsachsen, Zubringerrouen und Tangentialstrecken qualitativ weiterzuentwickeln. Ein politischer Beschluss des 4. Nahverkehrsplans ist für Ende 2027 vorgesehen.

Mehr Infos zum ÖPNV in Münster

Foto: Stadt Münster, Patrick Schulte



Miteinander und viel Liebe auf der Promenade

An unseren schönen Bannern an der Baustellenumfahrung Promenade (Höhe Hörsterstraße) wurde vandaliert und die „Rücksicht“ ausgeschnitten. Daher haben wir uns kurzerhand entschieden, dies durch ein „miteinander“ und ein Herz zu ersetzen. Also: Seid lieb miteinander und kommt sicher an euer Ziel!

Foto: Stadt Münster



Frohes Fest!

Wir wünschen Euch ein frohes Fest und einen schwungvollen Start ins Jahr 2026!

Danke an Alle, denen der Radverkehr genauso am Herzen liegt wie uns, die mit der Leeze in Münster unterwegs sind und die sich auch in diesem Jahr stark gemacht haben für Verkehrsthemen und -Projekte. Das gibt Rückenwind für viele spannende Maßnahmen im neuen Jahr. Wir werden berichten!

Bis bald auf den Wegen von morgen!

Euer Fahrradbüro Münster

Hinweis: Dies ist eine automatisch generierte E-Mail, eine Antwort ist nicht möglich.

Bitte nutzen Sie dafür diese [E-Mail Adresse](#)

Aktuelle Informationen zum Radverkehr in Münster finden Sie auch auf unserer [Homepage](#) und [bei MoVe](#)

© Stadt Münster, Amt für Mobilität und Tiefbau

- Fahrradbüro -

Albersloher Weg 33

48155 Münster

Sie erhalten diesen Newsletter an die E-Mail-Adresse {EMAIL}. [Hier](#) können Sie sich von diesem Newsletter jederzeit abmelden.

